

Maler/in und Lackierer/in



Berufsbeschreibung

Egal, auf was sich die Maler und Lackierer bzw. Malerinnen und Lackiererinnen spezialisiert haben, zu Beginn eines Auftrags gilt es, die Kundschaft eingehend und fundiert zu beraten, zum Beispiel über die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten oder die erforderlichen Renovierungs-, Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten. Die Maler und Lackierer kümmern sich jedoch auch um die Wartung und Reinigung der Spritzmaschinen und Lackieranlagen. Es gibt fünf Fachrichtungen.

Maler und Lackiererinnen der Fachrichtung Ausbautechnik und Oberflächengestaltung bekleiden Fassaden, Innenwände und Decken mit Trockenbauelementen. Dazu zählen Dämm-, Gips- oder Fassadenplatten. Zudem tapezieren und gestalten sie Innen- und Außenflächen mit Farben, Putz und Stuck.

Sind die Berufsleute für den Bauten- und Korrosionsschutz verantwortlich, kümmern sie sich um den Schutz und die Sanierung von Gebäuden, Gebäudeteilen und Anlagen. Sie bemalen und beschichten, dichten Fugen ab und führen die nötigen Korrosions- und Brandschutzmaßnahmen durch.

Malerinnen und Lackierer, die sich auf die Energieeffizienz und Gestaltungstechnik spezialisiert haben, verhindern durch verschiedene Wärmedämmsysteme, -stoffe oder -putze den Wärmeverlust von Gebäuden und gestalten damit gleichzeitig die Fassaden und Innenflächen.

In der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung behandeln, beschichten, gestalten und bekleiden die Maler und Lackiererinnen Innenwände, Decken, Böden und Fassaden von Gebäuden. Dabei setzen sie mit verschiedenen Farben Akzente, als Farbanstrich, Tapete, Dekorputz oder Stuckatur.

Malerinnen und Lackiererinnen der Fachrichtung Kirchenmalerei und Denkmalpflege ermöglichen durch ihre Arbeit, in Kirchen, Schlössern, Burgen und anderen historischen Gebäuden Kulturgüter wie Gemälde, Decken, Fassaden und Einrichtungsgegenstände zu erhalten.

Anforderung

Mindestens Hauptschulabschluss; in der Berufsberatung und in Betrieben nachfragen.

Gutes Form- und Farbengefühl, Farbsehvermögen, Freude am Kundenkontakt, Handfertigkeit, Sinn für Gestaltung, Schwindelfreiheit, Höflichkeit, Ehrlichkeit und Taktgefühl, Verantwortungsgefühl, gesunde Atmungsorgane, keine Allergien, Ausdauer, Umweltbewusstsein, Präzision.

Ausbildung

3 Jahre (Handwerk): duale Ausbildung Betrieb/Berufsschule. 1 Jahr nach ehemals Bauten- und Objektbeschichter.

Entwicklungsmöglichkeiten

Tapetenspezialist/in, Schriftenmaler/in, Fahrzeuglackierer/in, Anstrichtechniker/in, Theatermaler/in, Werbemaler/in, Vorarbeiter/in; Maler- und Lackierermeister/in; Techniker/in, Restaurator/in; Bachelor of Engineering Farben/Chemie, Bachelor of Arts BWL – Handwerk; Unternehmer/in.